

Ich muss dich verlassen

Ich muss dich verlassen

Ich habe dich stets am Bahnhof gesehen,
du warst so verlockend konnte nicht widerstehen.
Hab deine Figur schon von weitem erkannt,
voller Sucht und voll Gier bin ich zu dir gerannt.

Ich gab dir mein Geld weil ich dich begehrt,
so manche Nummer liebte ich sehr.
Die Lust überkam mich ich starrte gebannt
dann hielt ich den Schatz in meiner Hand.

Ich konnte die Finger nicht von dir lassen
obwohl ich wusste ich werde mich hassen.
Meine Gefühle waren zerrissen.
Für ein kurzes Glück ein schlechtes Gewissen?

So geht es nicht weiter, mich packte die Wut,
deine Verführung tut mir nicht gut.
Du warst wie ein Freund, doch nur zum Schein.
Ich denke, ich bleibe jetzt erstmal allein.

Ich muss dich verlassen, ich weiß es wird hart
du mein geliebter,
gehasster
Snackautomat.

© **Mihael Jörhel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)